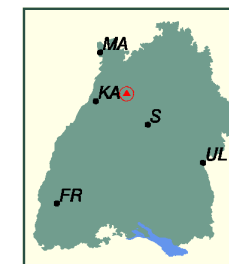




Böschung ca. 1200 m ENE von Schloss Kürnberg

| | |
|-------------------|-------------------|
| Status: | schutzwürdig |
| Land-/Stadtkreis: | Karlsruhe |
| Gemeinde: | Kürnberg |
| Gemarkung: | Kürnberg |
| TK25-Nr.: | 6919 Güglingen |
| R/H-Werte: | 3490000 / 5438130 |



Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005)

Beschreibung:

Am Fahrweg Kürnberg-Ochsenburg ca. 1.200 m östlich von Schloss Kürnberg sind wenige Meter nach der Rechtskurve mehrere Böschungen angeschnitten, an denen Gesteine der Gipskeuper-Formation (km1) eingesehen werden können. Bei der Waldschänke sind es grau und gelblich gefärbte Mergel mit eingelagerten Steinmergelbänkchen aus dem unteren Bereich des Mittleren Gipshorizonts (wenig über der Bleiglanzbank). Bei der Orientierungstafel sind dagegen in einem 4 m hohen Einschnitt rote und graue Mergel zu sehen, dann sandige Schichten, die wiederum von feingeschichteten Mergeln überdeckt werden. Das entspricht dem Bereich zwischen dem Mittleren Gipshorizont und der Corbula-Bank (Engelhofer Platte).